

NICHOLAS SCHMELTER

Matthäuskirche (Stuttgart, Germany)
18. September 2022
19:00

Heraldings

Robert Hebble
(1934-2020)

**Carillon
Toccata**

Leo Sowerby
(1895-1968)

Variations on “Old Folks at Home”

Dudley Buck
(1870-1937)

Fantasie über “Ein Feste Burg”

John Knowles Paine
(1839-1906)

Rubrics: A Liturgical Suite for Organ

Dan Locklair
(geb. 1949)

1. “[The ancient praise-shout,] ‘Hallelujah,’ has been restored...’
2. “Silence may be kept”
3. “... and thanksgivings may follow.”
4. “The peace may be exchanged.”
5. “The people respond – Amen!”

Introduction, Passacaglia and Fugue

M. Searle Wright
(1918-2004)

Als Solist mit jährlich dutzenden von Auftritten bietet Nicholas Schmelter (geb. 1982) Konzerte in ganz Michigan sowie in Washington, DC, Chicago, Milwaukee, Minneapolis, London und Toronto, Kanada und anderen Regionen an. Sein Hauptinteresse gilt der einzigartigen, neuen und kreativen Orgelkonzertmusik aus Nordamerika. Sein europäisches Debüt gab ihm im Dezember 2019 mit rezenten Weihnachtsauftritten in Deutschland und der Schweiz. Als Komponist hat Schmelter neue Musik von Moonyeen Albrecht, Carson Cooman, Edward Moroney, Robert Powell, Philip Rice, Bernard Wayne Sanders, Benjamin Teague und anderen in Auftrag gegeben und uraufgeführt. Seine Live-Aufnahmen wurden in in der internationalen „Pipedreams“-Sendung übertragen. Er ist Direktor für Gottesdienst und Kongregationsleben - Kirchenpfleger in der Presbyterianischen Kirche von Caro, Michigan. Schmelter erhielt Diplome und Ehrungen für Orgelspiel (BM 2004 and MM 2006, Central Michigan U.).